

Niederschrift

über die öffentliche Bauausschusssitzung der Gemeinde Börnsen am Montag,
den 30.01.2012- Nr. 1/2012 – 20.00 Uhr, in Börnsen (Bürgerhaus)

Teilnehmer: Mitglied Heidrun Punert (Vorsitzende)

Mitglied Franz Grobe
Mitglied Wolfgang Pirsich
Mitglied Wolfgang Roloff
Mitglied Helmut Schlingemann
Mitglied Jens Dantzer
Mitglied Uwe Klockmann
Mitglied Wolf-Dietrich Zobel

Außerdem: Bürgermeister Walter Heisch
Gemeindevertreter Felix Budweit
Gemeindevertreterin Maren Tormählen
Frau Lorenzen für das Protokoll

Gäste: Klaus Vogler

Die Vorsitzende Frau Punert eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass

- a) die Mitglieder durch schriftliche Einladung frist- und formgerecht eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung durch öffentlichen Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) das Gremium beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung. Sie lautet somit:

Öffentlicher Teil:

1. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 19.12.2011
3. Bürgerfragestunde
4. Durchführung der Beschlüsse
5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
6. Vorplanung Steinredder
7. Vordach Umkleideräume (Gästekabinen bei der Kita)
8. Baumaßnahmen Schule
- 8.1 Einbau der Akkustikdecken: Eingangsflur zum 4. BA und Gruppenraum 2. BA
- 8.2 Austausch der Haupteingangstür zum 2. BA
9. Allgemeine Baufragen

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung 19.12.2011 – Nr. 12/2011

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift, sie ist somit genehmigt.

Zu TOP 3. Bürgerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu TOP 4. Durchführung der Beschlüsse

Es waren keine Beschlüsse durchzuführen. Die Straßenlöcher Dröge Wisch und Fleederkamp werden durch den Bauhof repariert, sowie die Witterung dies zulässt.

Zu TOP 5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Zu TOP 6. Vorplanung Steinredder

Herr Pirsch unterbreitet folgende Vorschläge:

- Bei der Fläche entlang der Hecke Richtung Einmündung B 207 handelt es sich um Gemeindefläche. Würde man diese in die Maßnahme einbinden, kann ein Fußweg berücksichtigt werden.
Herr Heisch merkt hierzu an, dass dem Eigentümer das angrenzende Grundstück entlang der B 5 gehört und hier noch Gespräche geführt werden sollen. Die Gespräche sollten daher im freundlichen Rahmen bleiben
- Der Fußweg hat eine geplante Breite von 1,5 m. Ein Meter wäre ausreichend.
- Besteht noch Bedarf für die Litfaßsäule?
Herr Heisch merkt hierzu an, dass das Amt bereits beauftragt wurde, den Vertrag zu kündigen.
- Die Schaukästen linksseitig von der Bushaltestelle könnten auch in die Bushaltestelle integriert werden.
Herr Heisch gibt zu bedenken, dass die Flächen zu klein sein könnten.
- Die Bushaltstelle könnte weiter südlich vorgesehen werden und der Randstreifen etwas schmaler. Damit würde die Stellfläche nicht den gesamten Fußweg einnehmen. Geplant sind 3 Meter. Auch dies könnte etwas schmaler vorgesehen werden.
Eine erhebliche Entlastung würde der Kauf des „Enger“-Grundstücks bringen. Dieses wäre der ideale Standort für die Bushaltestelle.

Frau Punert unterbreitet folgende Vorschläge:

- Ebenfalls der Ankauf des „Enger“-Grundstücks
Herr Heisch wird Anfragen, ob ein Ankauf möglich ist. Sofern der Eigentümer einem Verkauf zustimmt, soll mit der HVV über die Verlegung der Bushaltestelle gesprochen werden.
- Entweder soll ein richtiger Fußweg geplant werden oder gar keiner. Bei der vorgelegten Planung wird die Gefahr gesehen, dass die Autofahrer den Streifen normal nutzen. Den Randstreifen so belassen und um 30 cm verbreitern.

- Die Straße nicht verengen sondern eventuell eine Verkehrsinsel vorsehen. Dann wird der Verkehr nicht Richtung Kindergarten gelenkt.
- Die Litfaßsäule entfernen und den angedeuteten Fußweg um maximal 10 Meter verlängern. Damit würde man die Fußgänger automatisch auf die andere Straßenseite führen.
- Im Einmündungsbereich B 207 den Eigentümer fragen, ob die Hecke abgenommen oder zumindest zurückgeschnitten werden könnte um die Einsichtsbereich zu verbessern.

Herr Heisch wird Kontakt zu Familie Enger aufnehmen. Anschließend sollen die Änderungsvorschläge durch Herrn Weis in den Plan eingearbeitet werden.

Zu TOP 7. Vordach Umkleideräume (Gästekabinen bei der Kita)

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die Baumaßnahme zur Errichtung eines Vordach des im Bereich der Gästeumkleidekabinen umzusetzen. Der Bürgermeister wird ermächtigt nach erfolgter Preisumfrage den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 8. Baumaßnahmen Schule

Zu TOP 8.1 Einbau der Akustikdecken: Eingangsflur zum 4. BA und Gruppenraum 2. BA

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, dem Einbau von Akustikdecken im Eingangsflur des 4. Bauabschnittes und in einem Gruppenraum im 2. Bauabschnitt der Dalbekschule zuzustimmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Preisumfrage den günstigsten Anbieter zu beauftragen. Die gesamte Baumaßnahme soll den Haushaltsansatz von 10.800 Euro nicht überschreiten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 8.2 Austausch der Haupteingangstür zum 2. BA

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, dem Austausch der Haupteingangstür zum 2. Bauabschnitt der Dalbekschule zuzustimmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Preisumfrage den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 9. Allgemeine Bauanfragen

9.1 Fahnenmasten B 207

Der Bauausschuss nimmt das Schreiben des Kreises bezüglich der Fahnenmasten zur Kenntnis. Es besteht kein Handlungsbedarf.

9.2 Aufschüttung Hermann-Wölke-Weg

Der Bauausschuss nimmt das Schreiben des Kreises auf die Beschwerde bezüglich der Aufschüttungen im Hermann-Wölke-Weg zur Kenntnis. Es gibt keinen Handlungsbedarf.

9.3 Halteverbot Schulhof

Der Bauausschuss nimmt das Schreiben des Ordnungsamtes bezüglich der Aufstellung von Halteverbotsschildern am Schulhof im Einfahrtsbereich der Feuerwehrezufahrt zur Kenntnis.

9.4 Preisliste

Der Bauausschuss nimmt die neue Preisliste der Hamburger Flächenreinigung GmbH zur Kenntnis.

9.5 1. Änderung und Erweiterung zum Bebauungsplan 4 a der Gemeinde Escheburg

Der Bauausschuss nimmt die 1. Änderung und Erweiterung zum Bebauungsplan 4 a der Gemeinde Escheburg zur Kenntnis. Es bestehen keine Einwände.

9.6 Zone 30-Ausweisung Koppelring

Am Koppelring sollen 2 Bezeichnungen auf der Straße mit 30 aufgetragen werden. Genaueres wird auf der Ortsbereisung beraten.

9.7 Grundstücksüberfahrt Frachtweg

Der Bauausschuss nimmt die Mitteilung von Herrn Weis Erneuerung der Grundstücksüberfahrt am Frachtweg 20 zur Kenntnis.

9.8 Angebote über eine Abluffeinrichtung Sporthalle

In den Umkleideräumen in der Sporthalle soll eine Abluffeinrichtung eingebaut werden. Herr Schlingemann erläutert das Vorhaben. Die vorliegenden Angebote sind jedoch nicht vergleichbar. Das Bauamt soll vergleichbare Angebote einholen.

9.9 Knickabnahme Pusutredder

Frau Tormählen berichtet, dass sich am Pusutredder Ameisen angesiedelt haben. Der BUND hat dort ein Schutzgitter angebracht. Nun wurde dort der Knick abgenommen.

Herr Heisch teilt hierzu mit, dass dies wegen der Gasleitung notwendig war.

9.10 Ampelhalterung

Frau Tormählen teilt mit, dass am Hamfelderredder durch den umgestürzten Baum eine nicht mehr genutzte Ampelhalterung sichtbar geworden ist. Diese soll abgenommen werden.

9.11 Schaukasten Sparkasse

Frau Tormählen teilt mit, dass am Parkplatz an der Sparkasse noch ein alter Schaukasten steht. Dieser soll abgenommen werden.

9.12 Schilder Am Pusut

Frau Tormählen fragt nach dem Sachstand bezüglich der Beschilderung Am Pusut. Herr Heisch teilt mit, dass die Schilder bestellt sind.

9.13 Lagerung von Baumaterial

Herr Pirsich teilt mit, dass auf den Parkplätzen am Kleingarten Baumaterial und Rohre gelagert werden.

Herr Heisch teilt mit, dass diese dem Abwasserverband gehören.

Frau Punert schließt die öffentliche Sitzung um 21.05 Uhr.